



Wengi – natürlich ländlich

Mitteilungsblatt Nr. 07/2020

Gemeindeverwaltung Wengi

24. April 2020



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Der Schalter der Gemeindeverwaltung Wengi bleibt aufgrund der aktuellen Situation (Coronavirus) bis auf Weiteres geschlossen. Telefonisch und per Mail ist die Gemeindeverwaltung erreichbar.

Nur bei dringenden Angelegenheiten, welche einen persönlichen Kontakt erfordern, können Besprechungstermine telefonisch vereinbart werden

Telefon: 032 389 14 84
Mail: info@wengi-be.ch
Web: www.wengi-be.ch

Todesfall Barbara Jensen-Müller

Leider müssen wir Ihnen den Hinschied von unserer langjährigen Lehrerin, Barbara Jensen-Müller, mitteilen:

Todesanzeige

*Flügel uuf
Flügel wiit
Flügel frei*

Deine Reise geht weiter. Wir lassen dich fliegen.

Traurig müssen wir Abschied nehmen von unserer lieben Freundin, Arbeitskollegin und Lehrerin

Barbara Jensen-Müller

28. August 1956 bis 29. März 2020

Über ein Vierteljahrhundert hast du einen riesigen Einsatz für unsere Schule geleistet, sie mitgeprägt und deine Spuren hinterlassen.

Du wirst uns in lieber Erinnerung bleiben.

Der Trauerfamilie entbieten wir unser herzliches Beileid und wünschen ihr viel Kraft und Zuversicht.

Traueradresse:
Hans, Ivo und Basil Jensen
Ziegelried 386
3054 Schüpfen

In tiefer Trauer:
Schulleitung und Lehrerinnen-
kollegium Primarschule Wengi
Schulkinder und Eltern
Bildungskommission und
Gemeinderat Wengi

Die Erinnerungsfeier wird zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden.

Der Trauerfamilie wünschen wir von Herzen alles Gute.

Primarschule und Bildungskommission Wengi
Gemeinderat und Gemeindeverwaltung Wengi

Lieferdienst örtliche Lebensmittelgeschäfte / Take-Away / Nachbarschaftshilfe

Besonders gefährdete kranke Personen sowie Seniorinnen und Senioren sind angehalten soziale Kontakte zu meiden. Bitten Sie Ihre Familienmitglieder, Freunde, Nachbarn oder Bekannte für Sie Lebensmittel- und Medikamenteneinkäufe, etc. oder sonstige Botengänge zu erledigen oder bei Bedarf auch für Sie zu kochen. Sollte dies nicht möglich sein, bestellen Sie Lebensmittel bei unseren örtlichen Lebensmittelgeschäften. Der Lieferdienst (direkt zu Ihnen nach Hause) wird durch die Gemeinde organisiert. Zudem bietet das Restaurant Sonne Scheunenberg ein Mittagsmenu an. Dieses kann auf Bestellung entweder vor Ort abgeholt werden oder wird auf Wunsch durch das Restaurant Sonne Scheunenberg zu Ihnen nach Hause geliefert.

→ Die mit * markierten Angebote gelten nur für die Risikogruppen!!!

Örtliche Lebensmittelgeschäfte und ihr Angebot:

***Manu's Backwaren Shop, Hauptstrasse 35, 3251 Wengi:**

Angebot: - Brot und Backwaren
- Fleisch und Wurstwaren
- Müve-Säcke und Vignetten
- Artikel der Landi: Getränke, Reinigungsmittel, Hygieneartikel, Papeterieartikel und Tierfutter

Kontaktaten für Bestellung: Tel. 032 389 52 28
Bestellungen aufgeben bis: am Vortag bis 17.00 Uhr
Zahlung: mit Monatsrechnung (wird per Post zugestellt)

Die neuen Öffnungszeiten von Manu's Backwaren Shop:

Dienstag bis Freitag: 07.00 – 11.00 Uhr
Samstag: 08.00 – 11.00 Uhr

***Regio Chäsi Wengi, Hauptstrasse 18, 3251 Wengi:**

Angebot: - Past. Voll- und Drinkmilch, Käseirahm
- Joghurt nature/fruchtig (180g / 500g)
- Vollmilch- und Magerquark (250g / 500g)
- div. Früchtequarks (125g)
- Käseibutter (100g / 200g)
- div. Käsesorten
- Raclette nature, Fondue

Kontakt Daten für Bestellung: Tel. 032 389 22 18
Bestellungen aufgeben bis: am Vortag von 08.00 Uhr bis 10.00 Uhr
Zahlung: mit Monatsrechnung (wird per Post zugestellt)

Öffnungszeiten Regio Chäsi Wengi:

MO-FR: 08.00 Uhr – 11.30 Uhr / 16.00 Uhr – 18.45 Uhr
SA: 08.00 Uhr – 11.30 Uhr / 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

***Hofladen Wengi / Buur on Tour (online), Hauptstrasse 4, 3251 Wengi:**

Angebot (MO, MI, FR und SA): Karotten, Randen, Kartoffeln, Äpfel, Bauernbrot dunkel, 3-Kornbrot und Dinkelbrot

Kontakt Daten für Bestellung: www.chinzi-hof.ch/wengi / Tel. 079 504 92 22
Bestellungen aufgeben bis: am Vorabend um 20.00 Uhr
Zahlung: mit Monatsrechnung (wird per Post zugestellt)

Öffnungszeiten Hofladen Wengi:

MO und FR: 08.00 Uhr – 11.00 Uhr / 14.00 Uhr – 19.00 Uhr
MI (*nur vorübergehend*): 08.00 Uhr – 11.00 Uhr / 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
SA: 07.00 Uhr – 17.00 Uhr

→ Der **Lieferdienst „Buur on Tour“** wird wie gewohnt angeboten (DI und FR):

Bestellung via be.buurontour.ch (Angebot: Gemüse, Backwaren, Fleisch, Freiland Eier, Milchprodukte, Früchte)

Take-Away und *Lieferdienst

Restaurant Sonne Scheunenberg, Scheunenberg 70, 3251 Wengi:

Angebot: - Tagessuppe (im 5 dl-Becher) CHF 10.00
- Tagesmenu CHF 19.50 (Salat, Brot, Butter und Tagesteller)
Sous-vide (im Beutel gegart)
→ der Beutelinhalt muss nur noch erwärmt werden

Kontakt Daten für Bestellung: Tel. 032 389 15 45
Bestellungen aufgeben bis: am jeweiligen Tag bis 09.00 Uhr
Essen abholen (Take-Away): von 11.00 bis 11.30 Uhr
Lieferdienst (auf Wunsch): ab 11.30 Uhr durch das Restaurant Sonne Scheunenberg
Zahlung: Barzahlung

Nachbarschaftshilfe / Hilfeleistungen:

Besonders gefährdete kranke Personen sowie Seniorinnen und Senioren, die Hilfe aller Art benötigen, bitten wir, sich bei der Gemeindeverwaltung Wengi telefonisch zu melden.

032 389 14 84

Gemeindeverwaltung Wengi

Sprechstunde mit dem Gemeindepräsidenten – Nächster Termin

Die nächste Sprechstunde mit dem Gemeindepräsidenten für die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Wengi findet am **Donnerstag, 7. Mai 2020, 17.30 – 18.30 Uhr nach Voranmeldung bei der Gemeindeverwaltung Wengi, 032 389 14 84 oder info@wengi-be.ch**, statt.

Der Gemeindepräsident freut sich auf Ihren Besuch.

Gemeinderat Wengi

Abstimmung vom 17. Mai 2020 – Absage

Die Abstimmung vom Sonntag, 17. Mai 2020 wurde aufgrund der momentanen Situation wegen dem Coronavirus abgesagt. Die geplanten Volksabstimmungen finden zu einem späteren Zeitpunkt statt. Sie werden zu gegebener Zeit über das neue Datum informiert. Besten Dank für die Kenntnisnahme.

Gemeindeverwaltung Wengi

ABSAGE

**Altpapier- und Kartonsammlung:
Freitag, 24. April 2020 und Samstag, 25. April 2020**

Die **Altpapier- und Kartonsammlung** vom Freitag, 24. April 2020, sowie Samstag, 25. April 2020, **findet** aufgrund der momentanen Situation (Coronavirus) **nicht statt**. Sobald ein neuer Termin für die Altpapier- und Kartonsammlung feststeht, werden wir Sie informieren.

Gemeinderat Wengi

ABSAGE

**Alteisensammlung und Elektro- und Haushaltskleingeräte
Freitag, 24. April 2020 und Samstag, 25. April 2020**

Die **Alteisensammlung und Sammlung der Elektro- und Haushaltskleingeräte** vom Freitag, 24. April 2020, und Samstag, 25. April 2020, **finden** aufgrund der momentanen Situation (Coronavirus) **nicht statt**. Sobald ein neuer Termin für die beiden Sammlungen bekannt ist, werden wir Sie informieren.

Gemeinderat Wengi

Waldbrandgefahr – Kantonales Feuerverbot

Aufgrund der Trockenheit hat der Kanton Bern am 15. April 2020 ein kantonales Feuerverbot ausgesprochen.

Das Entfachen von Feuer im Wald oder in Waldesnähe (Mindestabstand 50 Meter) ist bis auf Widerruf im ganzen Kanton untersagt.

Ausserhalb der Verbotszonen darf Feuer nur in fest eingerichteten Feuerstellen und mit grösster Vorsicht entfacht werden. Bei Wind muss ganz darauf verzichtet werden. Bitte beachten Sie die Weisungen der lokalen Behörden.

Weitere Informationen und Verhaltenshinweise finden Sie unter www.be.ch/waldbrandgefahr.

Gemeinderat Wengi

Bevölkerungsbefragung

Vom Dezember 2019 bis Januar 2020 wurde in der Gemeinde Wengi eine Bevölkerungsbefragung durchgeführt. Die Teilnahme konnte entweder anhand des versendeten Papierfragebogens oder des Onlinefragebogens erfolgen. Insgesamt konnten **153 Teilnehmende** gezählt werden. Der Gemeinderat dankt der Bevölkerung für die zahlreichen Teilnahmen und das Interesse an der Bevölkerungsbefragung bestens.

Die Auswertung und Besprechung der Bevölkerungsbefragung war für die Tagessitzung des Gemeinderates vom Montag, 20. April 2020 geplant. Leider musste diese infolge der derzeitigen Lage (Coronavirus) abgesagt und somit die Behandlung der Bevölkerungsbefragung verfrachtet werden. Sobald der Gemeinderat die Auswertung der eingereichten Fragebogen abschliessend vorgenommen hat, wird die Bevölkerung über die Resultate und Schlussfolgerungen informiert.

Besten Dank für Ihre Teilnahme und Ihr Verständnis.

Gemeinderat Wengi

Erteilte Baubewilligungen

Bauherrschaft: Friederich Jürg, Martinsmatt 50, 3262 Suberg

Standort: Moosgasse 12, 3251 Wengi, Parzellen-Nr. 744

Bauvorhaben: Neubau Gartenhaus mit Warmteil für Heizungssteuerung, Neubau Autounterstand

Gemeinderat Wengi

Anpflanzen und Zurückschneiden von Bäumen, Grünhecken, Sträuchern und landwirtschaftlichen Kulturen entlang von öffentlichen Strassen bis am 31. Mai 2020

Die Strassenanstösser werden ersucht, bezüglich Bepflanzungen und Einfriedungen an öffentlichen Strassen folgende Bestimmungen zu beachten:

1. Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an Strassen stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden den Verkehrsteilnehmenden, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten unvermittelt auf die Strasse treten. Zur Verhinderung derartiger Verkehrsgefährdungen schreiben das Strassenbaugesetz vom 4. Juni 2008 sowie die Strassenverordnung vom 29. Oktober 2008 unter anderem vor:
 - Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen und nicht hochstämmige Bäume müssen seitlich mindestens 50 cm Abstand vom Fahrbahnrand haben. Überhängende Äste dürfen nicht in den über der Strasse freizuhaltenden Luftraum von 4.50 m Höhe hineinragen; über Geh- und Radwegen muss mindestens eine Höhe von 2.50 m freigehalten werden. Bei Radwegen ist ausserdem ein seitlicher Abstand von 50 cm freizuhalten.
 - Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt werden.
 - An unübersichtlichen Strassenstellen dürfen Einfriedungen und Zäune die Fahrbahn um höchstens 60 cm überragen. Für die nicht hochstämmigen Bäume, Hecken, Sträucher, landwirtschaftlichen Kulturen und dergleichen gelten die Vorschriften über Einfriedungen. Danach müssen solche Pflanzen bis zu einer Höhe von 1.20 m einen Strassenabstand von 50 cm ab Fahrbahnrand einhalten. Sind sie höher, so müssen sie um ihre Mehrhöhe zurückversetzt werden. Der Geltungsbereich erstreckt sich auch auf bestehende solche Pflanzen.
 - Vorbehalten bleiben strengere Gemeindevorschriften.
2. Die Strassenanstösser werden hiermit ersucht, die Äste und andere Bepflanzungen **alljährlich bis zum 31. Mai** und im Verlaufe des Jahres nötigenfalls erneut auf das vorgeschriebene Lichtmass zurückzuschneiden.
 - An unübersichtlichen Strassenstellen sind Bäume, Grünhecken, Sträucher, gärtnerische und landwirtschaftliche Kulturen (z.B. Mais) in einem **genügend grossen Abstand gegenüber der Fahrbahn anzupflanzen**, damit sie nicht zurückgeschnitten bzw. vorzeitig gemäht werden müssen. Die Grundeigentümer entlang von Gemeindestrassen und von öffentlichen Strassen privater Eigentümer haben Bäume und grössere Äste, welche dem Wind und den Witterungseinflüssen nicht genügend Widerstand leisten und auf die Verkehrsfläche stürzen können, rechtzeitig zu beseitigen. Sie haben die Verkehrsfläche von heruntergefallenem Reisig und Laub zu reinigen. Entlang von Kantonsstrassen obliegt einzig die vorsorgliche Waldpflege entlang der Kantonsstrasse dem Tiefbaumt des Kantons Bern. Im Übrigen sind auch entlang der Kantonsstrassen die Grundeigentümer verantwortlich.
3. Nicht genügend geschützte Stacheldrahtzäune müssen einen Abstand von 2 m vom Fahrbahnrand bzw. 50 cm von der Gehweghinterkante einhalten.
4. Das zuständige Strasseninspektorat, Tiefbauamt des Kantons Bern, oder das zuständige Gemeindeorgan sind gerne zu näherer Auskunft bereit.

Bei Missachtung der oben genannten Bestimmungen werden die Organe der Strassenpolizei von Gemeinde und Kanton das Verfahren zur Wiederherstellung des rechtmässigen Zustandes einleiten.

Gemeindeverwaltung Wengi

Frist zum Einreichen der Steuererklärung 2019

Aufgrund der aktuellen Lage (Coronavirus) ist die Frist zum Einreichen der Steuererklärung 2019 für Privatpersonen, selbstständig Erwerbstätige sowie Personengesellschaften, Erben- und Miteigentümergeinschaften (virtuelle Steuersubjekte) und juristische Personen (Aktiengesellschaften, Vereine etc.) **bis 15. September 2020 verlängert** worden. Es genügt, die Steuererklärung bis zu diesem Termin einzureichen. **Ein Gesuch um Fristerstreckung ist nicht nötig.** Die Steuerverwaltung ist Ihnen jedoch sehr dankbar, wenn Sie die Steuererklärungen so rasch als möglich einreichen.

Gemeindeverwaltung Wengi

Meldepflicht für Tageseltern (Tagesmütter und –väter)

büren an der aare

Für Personen, die sich allgemein anbieten, Kinder unter zwölf Jahren gegen Entschädigung regelmässig tagsüber in ihrem Haushalt zu betreuen, besteht eine Meldepflicht. Tageseltern haben sich bei der zuständigen Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) zu melden, wenn folgende Fälle eintreten:

- Die Betreuung erfolgt gegen Entschädigung (z.B. Geld, Naturalien, Dienstleistungen etc.).
- Die Tätigkeit wird regelmässig ausgeführt.

Aufsicht

Gemäss Artikel 7 PVO (Pflegekinderverordnung) untersteht die Tagespflege der Pflegekinderaufsicht. Das heisst, alle gemeldeten Tageseltern werden mindestens einmal jährlich von der für ihre Gemeinde beauftragten Pflegekinderaufsicht besucht. Ausgeschlossen davon sind Tageseltern, die mit einer Tagesfamilienorganisation (TFO) zusammenarbeiten. In diesem Fall wird die Aufsicht durch die TFO vorgenommen, nicht durch die Pflegekinderaufsicht.

Meldungen

Die Meldungen sind schriftlich an die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde, Stadtplatz 33, 3270 Aarberg, 031 636 30 30, zu richten. Das entsprechende Meldeformular finden Sie unter www.jgk.be.ch unter der Rubrik „Kindes- und Erwachsenenschutz“.

Fragen

Für Fragen steht Ihnen die Pflegekinderaufsicht Ihrer Gemeinde gerne zur Verfügung:
Corinne Figueroa, Regionaler Sozialdienst, Hauptgasse 12, 3294 Büren a. A., 032 352 03 86.

Tätigkeitsprogramm April 2020 und Mai 2020

Alle Veranstaltungen vom April 2020 und Mai 2020 mussten aufgrund der getroffenen Massnahmen und Verordnungen des Bundesrates gegen das Coronavirus abgesagt werden.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Gemeinderat Wengi

Bitte beachten!
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes
Montag, 4. Mai 2020



Bleiben Sie gesund und munter!



Reformierte Kirchengemeinde Wengi bei Büren

Präsident Kirchengemeinde: Reto Caspar, 079 287 80 73, praesidium@kg-wengi.ch
Pfarramt 60%: Magdalena Daum, 032 389 16 46, pfarramt@kg-wengi.ch
Katechetin: Karin Christinat Burkhart, 031 809 03 83
Vermietung Pfarrstöckli: Annekäthi Wyss, 032 389 11 90

VERANSTALTUNGEN

Aufgrund der Verordnungen des Bundesrates in Bezug auf das Corona-Virus sind alle geplanten Veranstaltungen bis auf Weiteres abgesagt!

Weitere Informationen in Bezug auf das Durchführen unserer verschiedenen Anlässe entnehmen Sie unserer Homepage: www.kg-wengi.ch oder wöchentlich dem Aarberger Anzeiger.

Unsere Kirche in Wengi steht Ihnen in dieser herausfordernden Zeit als ein Ort des Rückzuges zur Verfügung. Gerne können Sie in der Kirche einen Moment innehalten und eine Kerze anzuzünden.

Kerze anzünden

Um ein Zeichen der Hoffnung und der Verbundenheit zu setzen, rufen wir alle Menschen auf, jeweils donnerstags um 20 Uhr eine Kerze anzuzünden und diese sichtbar vor dem Fenster zu platzieren.

Benötigen Sie praktische Unterstützung oder möchten Sie mit jemandem reden?

Rufen Sie ungeniert an!

Pfrn. M. Daum: 032 389 16 46

Sigristinnen-Dienst im Mai:

Eveline Schöni, 079 475 29 57



Kiki-Leiterinnen mit Herzblut

Im nachfolgenden Interview stellen wir Euch unsere beiden Kiki-Leiterinnen Monika Jeanmaire und Irène Schneider etwas näher vor, die sich mit viel Kreativität und Begeisterung für unsere Kleinsten engagieren.

Wo wohnt Ihr?

Monika: Ich bin in Wengi aufgewachsen, war 6 Jahre in Grossaffoltern wohnhaft und nun seit 2007 wieder in Wengi zu Hause. Ich bin verheiratet, und wir haben fünf Kinder - zweimal Zwillingmädchen und ein Junge - im Alter von 6 - 14 Jahren.

Irène: Ich bin verheiratet und wohne in Lyss seit 20 Jahren mit 2 Kindern im Alter von 7 und 10 Jahren. Ich bin in Rüegsau im Emmental aufgewachsen, mein Grosi war Sonntagsschullehrin.

Was macht Ihr neben dem Engagement für die Kirchengemeinde?

Monika: Ich arbeite 20% in der Uni-Zahnklinik als Dentalassistentin. Meine Hobbies sind Singen in der Klangsmitte, Aktivitäten mit der Familie und Sport. Ich engagiere mich jeweils auch am Weltgebetstag.

Irène: Ich arbeite 20% als Prophylaxeassistentin in einer Zahnarztpraxis in Lyss. Meine Hobbies sind Fitness, Familie und Wandern. Ich habe schon mehrfach bei der Kinderwoche in Lyss mitgeholfen. Neben der Berufs- und Familienarbeit bleibt leider wenig Zeit, um sich weiteren Aufgaben zu widmen.

Wie seid Ihr zu diesem Amt gekommen, was ist Eure Motivation und was ist Euch wichtig?

Monika: Meine Kinder haben das Kiki bei meinen Vorgängerinnen besucht. Nach dem Wegzug von Susanne Etter-Rutishauser hat mich Renate Frei 2015 angefragt, ob ich mit ihr zusammen weiterleite. Meine Motivation ist mit Kindern zusammen zu sein, mit

ihnen etwas zu erarbeiten. Mein Traumberuf war ursprünglich Kindergärtnerin.

Irène: Monika hat mich vor einem Jahr angefragt, ob ich als Nachfolgerin für Renate das Kiki mitleiten möchte. Da wir seit langem eng befreundet sind und dieselben Wertvorstellungen teilen, habe ich gerne Ja gesagt. Meine Motivation ist auch der Austausch mit Kindern. Ich bastle sehr gerne und mag es kreativ zu sein.

Wie läuft ein KiKi Nachmittag ab?

Wir beginnen im Kreis mit der Begrüssung. Die KiKi-Maus ist ein wichtiger Bestandteil des Nachmittags, sie kommt immer wieder in Erscheinung. Es wird die KiKi-Kerze angezündet, wir singen immer wieder, jedes Kind hat die ungeteilte Aufmerksamkeit, wenn es den Erzählstein hat, der von Kind zu Kind zirkuliert. Es wird immer eine Geschichte erzählt, der Jahreszeit und dem Kirchenjahr entsprechend. Nach dem Zvieri basteln wir gemeinsam etwas und machen noch Spiele. Wir thematisieren weltliche Themen wie Mut, Verzeihen, Freundschaft,... aber auch christliche Aspekte. Es kommen zwischen 10 - 15 Kinder im Alter von 4 bis 7 Jahren. Die meisten Kinder sind aus Wengi. Aus Rapperswil und Suberg sind aber auch schon Kinder gekommen. Die Kinder sind sehr offen, die Grossen helfen den Kleineren. Pro Jahr gestalten wir 5 Nachmittage und 1 Gottesdienst. Die Kinder freuen sich auf den Auftritt in der Kirche und sind jeweils stolz und aufgeregt.



FOTO: ZVG

Monika Jeanmaire und Irène Schneider

Was stellt Euch auf?

Die Kinder allgemein, die Ideen die sie haben, die Offenheit, mit der sie uns begegnen. Die Freude, die die Kinder zeigen, das gesellig sein.

Was ärgert Euch?

Uns ärgern engstirnige, genervte Menschen, die verbittert und unzufrieden sind.

Was ist Euer Wunsch an die Kirche/Kirchengemeinde?

Es ist schön, dass wir frei entscheiden können, wie wir das KiKi gestalten und dennoch eine Anlaufstelle bei Fragen haben. Wir als Familie gehen viel Kerzli anzünden in die Kirche, für Menschen die es weniger gut haben. Schön, dass es das Angebot gibt! Auch das Friedenslicht ist ein sehr schöner Brauch, der uns viel bedeutet. Wir haben keine weiteren Wünsche.

Liebe Monika, liebe Irène. Vielen herzlichen Dank für das Interview und Euer wertvolles, liebevolles Engagement für unsere Kinder.

MARGRIT BINGGELI

